



Kleintettau, 12.01.2024

Carletta Heinz und Carl-August Heinz in die Hall of Fame der Familienunternehmen aufgenommen

Feierliche Auszeichnung durch Handelsblatt, KPMG und die Stiftung Familienunternehmen



Preisträger, Jury, Moderatorin; von links: Sebastian Matthes, Hubertine Underberg-Ruder, Stefan Heidbreder, Ladislava Klein, Carl-August Heinz, Carletta Heinz, Fritz Dräxlmaier, Hans Thomann, Angelique Renkhoff-Mücke, Kay-Sölve Richter und Franz von Metzler. Foto: argum für Handelsblatt



München/Kleintettau. Bereits zum 16. Mal standen am 10. Januar 2024 herausragende Leistungen deutscher Familienunternehmerinnen und Familienunternehmer im Mittelpunkt, die durch das Handelsblatt, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG und die Stiftung Familienunternehmen im Rahmen einer Gala im The Charles Hotel in München ausgezeichnet wurden.

In diesem Jahr wurden Carletta Heinz, geschäftsführende Gesellschafterin der HEINZ-GLAS Gruppe, und ihr Vater, Carl-August Heinz, in die Hall of Fame der Familienunternehmen aufgenommen. Die Jury legte ihren Entscheidungen Kriterien wie unternehmerischer Erfolg, nachhaltiger und innovativer Führungsstil sowie gesellschaftliches Engagement zugrunde.

Zur feierlichen Aufnahme der Pioniere der Wirtschaft am Abend des 10. Januars 2024 applaudierten mehr als 170 Familienunternehmerinnen- und -unternehmer den Preisträgern. Neben Carletta Heinz und Carl-August Heinz zogen in diesem Jahr auch Fritz Dräxlmaier, Aufsichtsratschef des gleichnamigen Automobilzulieferers, sowie Hans Thomann, Eigentümer und geschäftsführender Gesellschafter des Musikhandelsunternehmens Thomann, in die Hall of Fame der Familienunternehmen ein.

Durch den Abend führte ZDF-Moderatorin Kay-Sölve Richter, die Laudatio auf Carletta Heinz und Carl-August Heinz hielt Dr. Ladislava Klein, Mitglied des Vorstands bei KPMG.

Als Mitglieder der diesjährigen Jury fungierten Sebastian Matthes (Chefredakteur Handelsblatt), Stefan Heidbreder (Geschäftsführer Stiftung Familienunternehmen), Arndt G. Kirchhoff (Vorsitzender des Aufsichtsrats KIRCHHOFF Gruppe), Franz von Metzler (Mitglied des Vorstands der B. Metzler seel. Sohn & Co. AG), Angélique Renkhoff-Mücke (Vorsitzende des Vorstands WAREMA Renkhoff SE), Matthias Schmelzer (Sprecher des Vorstands KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft) und Dr. Hubertine Underberg-Ruder (Präsidentin des Verwaltungsrats Underberg AG).

Hier finden Sie Links zur betreffenden Berichterstattung im Handelsblatt:

[Familienunternehmen: Mutig voranschreiten – Was die neuen Mitglieder der Hall of Fame auszeichnet \(handelsblatt.com\)](#)

[Hall of Fame der Familienunternehmen: Von 25 auf 490 Millionen Euro Umsatz – wie ein Flakonhersteller so rasant gewachsen ist \(handelsblatt.com\)](#)